

Liebe Zoofreundin,  
lieber Zoofreund,

langsam haben wir die Hoffnung auf ein Stückchen Normalität im Vereinsleben, weshalb es nun schon den zweiten Newsletter im Juli gibt: Wir freuen uns, Ihnen die erste Veranstaltung in diesem Jahr ankündigen zu können. Mehr darüber weiter unten.

Außerdem gibt es - etwas verspätet, weil uns auch diese Nachricht recht spät erreichte - einen Hinweis auf eine Sendereihe des WDR, die schonmal angekündigt, dann aber wegen Corona abgesetzt wurde, nun jedoch wieder in's Programm aufgenommen wurde.

Freundliche Grüße

Frank Schlawe, Volker Grün, Helmut Hülder

## Inhalt

- Jäger der Nacht
- Herbstliche Spurensuche
- Die wilden 12 - Unsere Zoos im Westen
- Impressum

## Jäger der Nacht

Jäger der Nacht

Eine Exkursion für Familien mit Kindern ab fünf Jahren

Sa. 7.08.2021 Beginn 20:45 Ende ca. 22:15 Uhr

Informationen zum Thema und zur Ausrüstung entnehmen Sie bitte dem beigefügten Informationsblatt.

Treffpunkt:

Duisburg-Wedau, Sechs-Seen-Platte, Parkplatz Kalkweg

Leitung: Frank Gennes, Dipl. Sozialarbeiter, Naturpädagoge +  
Fledermausbotschafter

Achtung: Bei schlechtem Wetter fliegen die Fledermäuse nicht. Daher gibt es einen Ausweichtermin: Freitag der 20.8.2021, 20:15 Uhr bis 21:45 Uhr

Falls der Termin wetterbedingt auf den Folgetag verlegt werden muss, werden alle angemeldeten Teilnehmer persönlich am Samstag informiert.

Für die Teilnahme ist zwingend eine Anmeldung über Email an [verein@zoofreundeduisburg.de](mailto:verein@zoofreundeduisburg.de) erforderlich. Die Mail muss die Namen aller Personen, die Wohnadresse und das Alter enthalten. Außerdem muss eine Telefonnummer angegeben werden, über die eine eventuelle Terminabsage am Tag der Veranstaltung erfolgen kann.

Die Veranstaltung ist für Kinder und Jugendliche kostenlos. Erwachsene (ab 18 Jahren) zahlen 5,-- € pro Person. Absagen mit Rückerstattung der Teilnehmergebühren können nur bis 05.08.2021, 12:00 Uhr, berücksichtigt werden, da die Plätze sonst nicht mehr über die Warteliste vergeben werden können.

Die Teilnehmerzahl ist limitiert. Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbeitrag erst, wenn wir Ihre Teilnahme bestätigen.

Leider müssen wir die Veranstaltung unter den Vorbehalt stellen, dass die jeweils aktuelle Coronaschutzverordnung die Durchführung ermöglicht. Bitte bringen Sie sicherheitshalber Schutzmasken mit. Sollte die Veranstaltung an beiden Terminen nicht möglich sein, erhalten Sie selbstverständlich die Teilnehmergebühr zurück.

### Herbstliche Spurensuche

Voraussichtlich am 16. Oktober wird Frank Gennes mit interessierten Kindern (ab 4 Jahren), Jugendlichen und Erwachsenen in der Walsumer Rheinaue auf herbstliche Spurensuche gehen. Es wird 2 Veranstaltungen geben mit Beginn um 13:00 Uhr und 16:00 Uhr mit einer Dauer von jeweils ca. 2 Stunden.

Informationen zum Thema und zur Ausrüstung entnehmen Sie bitte dem beigefügten Informationsblatt.

Informationen zu den Anmeldemöglichkeiten werden wir zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlichen. Gerne können Sie sich auch auf unserer Website [www.zoofreundeduisburg.de](http://www.zoofreundeduisburg.de) auf dem Laufenden halten.

### Die wilden 12 - Unsere Zoos im Westen

Dieser Dreiteiler über die Zoos in NRW wurde bereits im März angekündigt und startet nun tatsächlich. Wenn auch der erste Teil nun bereits gesendet wurde, lohnt sich trotzdem der Blick auf die beiden verbleibenden Folgen, zumal unser Duisburger Zoo erst im dritten Teil behandelt wird.

Hier zitieren wir gerne die Pressemeldung der Produktionsfirma:

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der ausführlichen Berichterstattung über die Corona-Pandemie wurden sie im März kurzfristig aus dem Programm genommen, nun ist es endlich soweit: Ab kommenden Donnerstag präsentiert der WDR den Dreiteiler „Die wilden 12 – Unsere Zoos im Westen“.

So haben Sie die Tiere in Zoos noch nicht gesehen. Das Verhalten der Zootiere wurde so aufwendig gedreht wie bei Tierfilmen in der freien Natur: Zeitlupen- und Unterwasserkameras kamen zum Einsatz, kleine Action-Kameras ebenso wie lichtempfindliche Nachtkameras und Drohnen. Sie ermöglichen ungewöhnliche Perspektiven und seltene Einblicke ins Leben der Tiere.

Autor Herbert Ostwald hat über anderthalb Jahre an 120 Drehtagen in den 12 großen Tiergärten in NRW gefilmt. Dadurch sind wir live bei der Geburt eines Elefantenbabys dabei und dokumentieren die ersten Lebensabschnitte von Geparden, Ameisenbären, Breitmaulnashörnern, Nilpferden, Flachlandgorillas, persischen Leoparden, Großen Tümmlern und Koalas.

Vor allen Dingen macht der Dreiteiler auf die wichtige Arbeit der Zoos in NRW aufmerksam.

Die erste Folge, produziert von unseren Kollegen von Light&Shadow aus Münster, stellt die Zoos von Dortmund, Münster, Hamm und Rheine ins Rampenlicht. In den Folgen zwei und drei, hergestellt von der Längengrad Filmproduktion, geht es um das Tierleben in Aachen, Bochum, Gelsenkirchen und Krefeld bzw. um die Zoos in Düsseldorf, Duisburg, Köln und Wuppertal.

Der erste Teil wird am kommenden Donnerstag, dem 15. Juli, um 20.15 Uhr im WDR-Fernsehen ausgestrahlt. Darin spielen die Tierkinder die Hauptrolle. Der Film zeigt, wie verschiedene Tierarten mit ihrem Nachwuchs umgehen und was die Zoos tun, damit sich die Kleinen wohlfühlen.

Teil 2 folgt am 22. Juli und veranschaulicht, wie Zoos ihre Tiere fit halten und gegen Langeweile beschäftigen. Im Abschluss der Trilogie, am 29. Juli, geht es um Liebe, Lust und Leidenschaft.

Mit freundlichen Grüßen,

David Haas

Impressum

Verein der Freunde des Duisburger Tierpark e.V.

Mülheimer Straße 273

47058 Duisburg

Telefon: +49 203 604-44291 (mittwochs von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr)

Telefax: +49 203 604-44252 (Fax des Zoos)

E-Mail: [Verein@ZooFreundeDuisburg.de](mailto:Verein@ZooFreundeDuisburg.de)

Web: <https://zoofreundeduisburg.de/>

Vereinsregister Amtsgericht Duisburg VR 1225

Mitglied der Gemeinschaft Deutscher Zooförderer

Vorstand: Frank Schlawe, Volker Grün, Helmut Hülder

Konto: 7023480012 - BLZ: 354 611 06 - Volksbank Niederrhein - IBAN: DE11 3546 1106 7023 4800 12 - BIC GENODED1NRH

---

Wenn Sie unseren Newsletter abbestellen möchten, dann klicken Sie bitte hier auf folgenden Link: [Newsletter abmelden](#)

# JÄGER DER NACHT

## Fledermäuse erleben

Eine Exkursion für Menschen ab 5 Jahren

Weltweit gibt es  
ca. 900 verschiedene Fledermausarten.  
Nur wenige wissen, dass auch bei uns  
einige von ihnen zu Hause sind.

Während der abendlichen Exkursion  
suchen wir ein Jagdgebiet der  
Fledermäuse auf und beobachten die Tiere  
bei ihrem Beutefang über den Wiesen,  
entlang der Bäume und über dem Wasser.



Da Fledermäuse mit einem  
für unser Gehör nicht wahrnehmbaren  
Ultraschall-Ortungssystem jagen,  
werden die Fledermausrufe mit einem BAT-Detektor  
für unsere menschlichen Ohren hörbar gemacht.

Außerdem werden  
Biologie und Ökologie der Fledermäuse sowie  
mögliche Artenschutzmaßnahmen vorgestellt.  
Zur Ausrüstung gehören festes Schuhwerk  
und wetterfeste Kleidung,  
Mückenschutz wird empfohlen.



Treffpunkt:  
Duisburg-Wedau, Sechs-Seen-Platte,  
Parkplatz Kalkweg



*Leitung: Frank Gennes,  
Dipl. Sozialarbeiter,  
Naturpädagogin  
+ Fledermausbotschafter*

# Herbstliche Spurensuche in der Rheinaue Walsum

Eine naturkundliche Exkursion für Menschen ab vier Jahren

Der Herbst mit seinen bunt gefärbten Laubbäumen ist alljährlich ein ganz besonderes Phänomen und Anlass, sich auf die Vielfalt und Schönheit der Natur einzulassen.

Grund genug, uns im Rahmen einer Exkursion im Norden Duisburgs etwas genauer umzusehen: Die Rheinaue Walsum ist ein über 500 ha großes **Naturschutzgebiet am unteren Niederrhein**. Als geschützte Auenlandschaft bietet sie zahlreichen z.T. **bedrohten Tier- und Pflanzenarten** Zuflucht.



Exemplarisch werden wir Stationen auswählen, anhand derer sich verschiedene (Kleinst-)Lebensräume und Aspekte des Natur- und Artenschutzes verdeutlichen lassen, so u.a. „Baum“, „Boden“ und „Wasser“.

Ausgerüstet mit **Bestimmungstabellen** und **Becherlupen** wollen wir unser Umfeld sprichwörtlich „unter die Lupe nehmen“.

Im Rahmen dieser "Spurensuche" besteht auch die Möglichkeit, einige schöne Naturalien zu sammeln: Blätter und Zweige, aber auch Steine und Federn liegen häufig sogar direkt vor unseren Füßen. Zur **Ausrüstung** gehören festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie -soweit vorhanden- ein Fernglas. Zum Sammeln von Naturalien empfiehlt sich ein Beutel oder eine Dose.

Treffpunkt: Duisburg-Walsum, NSG Rheinaue Walsum, Parkplatz Rheinaue (Wiesenstraße/Ecke Kaiserstraße)



*Leitung: Frank Gennes,  
Dipl. Sozialarbeiter, Naturpädagoge  
+ Fledermausbotschafter*